

## Indirekte Sterbehilfe

Medizinische, rechtliche und ethische Perspektiven

Bearbeitet von  
Sophie Roggendorf

1. Auflage 2011. Taschenbuch. 204 S. Paperback

ISBN 978 3 86226 095 9

Format (B x L): 14,8 x 23,5 cm

Gewicht: 280 g

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Human-Medizin, Gesundheitswesen > Medizinische Ethik](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung .....	1
2. Begriffsgeschichte der Sterbehilfe .....	3
<b>2.1. Allgemeine historische Entwicklung der Begriffe Euthanasie und Sterbehilfe .....</b>	<b>3</b>
2.1.1 Antike.....	3
2.1.2 Frühes Christentum und Mittelalter .....	6
2.1.3 Neuzeit.....	7
<b>2.2 Spezielle Begriffsgeschichte und Entwicklung in Deutschland im ausgehenden 19. und zu Beginn des 20. Jahrhundert .....</b>	<b>10</b>
<b>2.3 Weiterentwicklung der Begriffe Euthanasie und Sterbehilfe: von der Nachkriegszeit bis zur Gegenwart .....</b>	<b>17</b>
3. Binnendifferenzierung der Begriffe aktive, passive und indirekte Sterbehilfe, palliative und terminale Sedierung.....	21
<b>3.1 Aktive Sterbehilfe .....</b>	<b>22</b>
<b>3.2 Passive Sterbehilfe .....</b>	<b>23</b>
<b>3.3 Indirekte Sterbehilfe.....</b>	<b>24</b>
<b>3.4 Palliative und terminale Sedierung .....</b>	<b>25</b>
<b>3.5 Probleme der Begriffsdefinition .....</b>	<b>27</b>
<b>3.6 Unterschiede im medizinischen und juristischen Sprachgebrauch .....</b>	<b>29</b>
<b>3.7 Stellungnahme der Bundesärztekammer zu indirekter Sterbehilfe .....</b>	<b>30</b>
<b>3.8 Sterbehilfe und Sterbebegleitung (Bericht der Bioethik-Kommission des Landes Rheinland-Pfalz) .....</b>	<b>30</b>

4. Die indirekte Sterbehilfe aus medizinischer Sicht .....	32
<b>4.1 Definition .....</b>	<b>32</b>
<b>4.2 Indirekte Sterbehilfe zwischen Theorie und Praxis.....</b>	<b>32</b>
<b>4.3 Grundlagen der Schmerztherapie .....</b>	<b>34</b>
4.3.1 Der WHO-Stufenplan.....	34
4.3.2 Wirkmechanismus der Analgetika .....	36
4.3.3 Unerwünschte Wirkungen der Analgetika .....	38
<b>4.4 Palliativmedizin, Hospizbewegung und indirekte Sterbehilfe...41</b>	
<b>4.5 Abgrenzung der terminalen Sedierung von indirekter Sterbehilfe .....</b>	<b>42</b>
4.5.1 Diskussion der terminalen Sedierung.....	46
<b>4.6 Abgrenzung der indirekten von aktiver Sterbehilfe sowie Beihilfe zum Suizid (PAS) .....</b>	<b>48</b>
<b>4.7 Koexistenz von passiver und indirekter Sterbehilfe? .....</b>	<b>50</b>
<b>4.8 Gibt es faktisch eine Indikationsstellung zu indirekter Sterbehilfe?.....</b>	<b>52</b>
<b>4.9 Indirekte Sterbehilfe in der medizinischen Praxis.....</b>	<b>53</b>
4.9.1 Beispiel am Fall <i>Bach</i> , Hannover .....	53
4.9.2 Probleme der Benennung und der Durchführung von indirekter Sterbehilfe in der Praxis .....	53
4.9.3 Studienlage.....	57
4.9.4 Problematik des Studiendesigns .....	58
4.9.5 Inzidenz indirekter Sterbehilfe .....	58
4.9.6 Ärztliche Intention und indirekte Sterbehilfe .....	62
4.9.7 Das Vorkommen indirekter Sterbehilfe in der Praxis? .....	63
4.9.8 Diskussion .....	67

<b>4.10 Indirekte Sterbehilfe in verschiedenen Lebensabschnitten....</b>	<b>68</b>
<b>4.11 Abschließende Beurteilung der indirekten Sterbehilfe aus medizinischer Sicht.....</b>	<b>70</b>
<b>5. Die indirekte Sterbehilfe aus rechtswissenschaftlicher Sicht .....</b>	<b>73</b>
<b>    5.1 Definitionen und terminologische Abgrenzungen .....</b>	<b>73</b>
5.1.1 Reine Sterbehilfe .....	74
5.1.2 Aktive Sterbehilfe (Tötung auf Verlangen) .....	74
5.1.3 Passive Sterbehilfe.....	75
5.1.4 Indirekte Sterbehilfe.....	75
<b>    5.2 Eine ärztliche Pflicht zum Leisten von indirekter Sterbehilfe? .</b>	<b>76</b>
5.2.1 Standesrechtliche Hilfeleistungspflichten .....	76
5.2.2 Strafrechtliche Hilfeleistungspflichten.....	77
<b>    5.3 Entscheidungen des BGH zu indirekter Sterbehilfe.....</b>	<b>80</b>
5.3.1 Urteil des BGH vom 15. November 1996 (BGHSt 42, 301).....	80
5.3.2 Urteil des BGH vom 07. Februar 2001 (BGHSt 46, 279).....	82
<b>    5.4 Regelungsvorschläge für indirekte Sterbehilfe .....</b>	<b>83</b>
5.4.1 Vorschläge des 66. Deutschen Juristentags (2006) .....	83
5.4.2 <i>Alternativ-Entwurf Sterbehilfe (AE-Sterbehilfe)</i> , 1986 .....	84
5.4.3 <i>Alternativ-Entwurf Sterbebegleitung (AE-StB)</i> , 2005 .....	85
<b>    5.5 Bericht der Arbeitsgruppe Patientenautonomie am Lebensende .....</b>	<b>87</b>
<b>5.6 Der verfassungsrechtliche Rahmen der indirekten Sterbehilfe</b>	<b>88</b>
5.6.1 Schutz der Menschenwürde (Art. 1 I GG) .....	89
5.6.2 Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit (Art. 2 I GG) .....	90
5.6.3 Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 II GG)	91
5.6.4 Fazit .....	92

<b>5.7 Der strafrechtliche Rahmen der indirekten Sterbehilfe .....</b>	<b>92</b>
5.7.1 Einführung .....	92
5.7.2 Einwilligung/mutmaßliche Einwilligung.....	92
<b>5.8 Lösungsvorschläge .....</b>	<b>95</b>
5.8.1 Tatbestandsebene (objektiver/subjektiver Tatbestand) .....	95
5.8.2 Rechtswidrigkeitsebene.....	102
5.8.3 Schuldebene.....	104
5.8.4 Fazit .....	105
<b>5.9 Zivilrechtlicher Rahmen der indirekten Sterbehilfe.....</b>	<b>105</b>
5.9.1 Die Patientenverfügung .....	106
<b>5.10 Rechtsvergleichende Betrachtung.....</b>	<b>107</b>
5.10.1 Belgien.....	107
5.10.2 Frankreich.....	107
5.10.3 Griechenland .....	108
5.10.4 Großbritannien.....	109
5.10.5 Kanada .....	109
5.10.6 Niederlande .....	110
5.10.7 Österreich .....	110
5.10.8 Schweiz .....	111
5.10.9 Spanien.....	111
5.10.10 Vereinigte Staaten von Amerika.....	112
5.10.11 Fazit .....	112
<b>5.11 Notwendigkeit der gesetzlichen Regelung indirekter Sterbehilfe? .....</b>	<b>113</b>

<b>5.12 Abschließende Beurteilung der indirekten Sterbehilfe aus rechtswissenschaftlicher Sicht.....</b>	<b>114</b>
<b>6. Die indirekte Sterbehilfe aus ethischer Sicht.....</b>	<b>117</b>
<b>6.1 Einführung .....</b>	<b>117</b>
<b>6.2 Definitionen und terminologische Abgrenzungen .....</b>	<b>118</b>
<b>6.3 Der Hippokratische Eid.....</b>	<b>122</b>
<b>6.4 Indirekte Sterbehilfe aus der Sicht des Arztes .....</b>	<b>124</b>
<b>6.5 Indirekte Sterbehilfe aus der Sicht des Patienten .....</b>	<b>130</b>
<b>6.6 Indirekte Sterbehilfe aus der Sicht der Angehörigen.....</b>	<b>133</b>
<b>6.7 Die Anwendung des Prinzip des doppelten Effektes (PDE) auf indirekte Sterbehilfe .....</b>	<b>133</b>
<b>6.7.1 Einführung .....</b>	<b>133</b>
<b>6.7.2 Die 1. Bedingung des PDE.....</b>	<b>136</b>
<b>6.7.3 Die 2. Bedingung des PDE.....</b>	<b>139</b>
<b>6.7.4 Die 3. Bedingung des PDE.....</b>	<b>148</b>
<b>6.7.5 Die 4. Bedingung des PDE.....</b>	<b>150</b>
<b>6.7.6 Abschließende Bewertung des PDE in Bezug auf indirekte Sterbehilfe .....</b>	<b>152</b>
<b>6.8 Indirekte Sterbehilfe und Schiefe-Bahn-Argumente .....</b>	<b>154</b>
<b>6.8.1 Einführung .....</b>	<b>154</b>
<b>6.8.2 Das Präzedenzfall-Argument .....</b>	<b>161</b>
<b>6.8.3 Das begrifflich-logische Argument.....</b>	<b>162</b>
<b>6.8.4 Das kausal-empirische Argument .....</b>	<b>163</b>
<b>6.8.5 Das vollständige Argument .....</b>	<b>165</b>
<b>6.9 Abschließende Beurteilung der indirekten Sterbehilfe aus ethischer Sicht.....</b>	<b>167</b>

7. Diskussion .....	169
8. Zusammenfassung .....	174
9. Quellen und Literatur .....	i
<b>9.1 Ausgewertete Rechtsurteile .....</b>	i
9.1.1 Deutsche Rechtsurteile .....	i
9.1.1 Internationale Rechtsurteile.....	i
<b>9.2 Zitierte und benutzte Literatur .....</b>	ii